

Liebe Leserin, lieber Leser unseres Newsletters,

die Partner des Bildungsnetzwerks Versicherungswirtschaft - BWV, BWV Regional und DVA - liefern Ihnen nachfolgend aktuelle Informationen rund um die Personal- und Bildungsarbeit in der Versicherungsbranche aus dem Mai.

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie mit der einen oder anderen Nachricht in Ihrer Personalarbeit unterstützen können. Ihnen allen gutes Gelingen bei Ihren täglichen Aufgaben und Projekten.

Mit freundlichen Grüßen aus München

Ihre
Michaela Reichle



Bildungsnetzwerk
Versicherungswirtschaft

Newsletter des Bildungsnetzwerks Versicherungswirtschaft



Themen des Bildungsnetzwerks

- Das ausführliche Programm zum 7. Bildungskongress der deutschen Versicherungswirtschaft liegt vor!

BWV Bereich Berufsbildung

- Erfolgreicher Startschuss der MINT-Initiative
- Erfahren Sie alles Wichtige zur Neuordnung des Versicherungsfachwirts
- Neue Beispielaufgaben für die Prüfung zum Versicherungsfachwirt
- Das Forum für Ausbilder und Lehrkräfte ist umgezogen
- Informationen für die Versicherungsfachlehrer stehen bereit!

DVA

- Kolumne E-Learning Teil 34: "Mobile Learning"
- Der neue Marketing-Professional (DVA) ab Herbst 2008
- Seminar zum Vertriebs-Controlling in Versicherungsunternehmen: Jetzt anmelden!

Bildungspolitische Informationen

- "In der Beweispflicht" – Stiftung Warentest untersucht bundesweit Lehrgänge zum Versicherungsvermittler
- Film ab: Die duale Berufsausbildung in Szene gesetzt
- BMBF fördert Ideenwettbewerb "Kopf und Zahl" im Wissenschaftsjahr 2008

Themen des Bildungsnetzwerks

Das ausführliche Programm zum 7. Bildungskongress der deutschen Versicherungswirtschaft liegt vor!

Der Bildungskongress der deutschen Versicherungswirtschaft geht dieses Jahr am 6. und 7. November 2008 in die siebte Runde. Die ausführliche Programmbroschüre mit detaillierter Beschreibung aller Foren ist nun erhältlich und kann [hier](#) herunter geladen werden.

"Nachhaltige Qualifizierung – notwendiger denn je!" – unter diesem Motto steht der diesjährige Bildungsevent für Bildungs- und Personalverantwortliche der Versicherungswirtschaft im Innen- und Außendienst.

Den Auftakt des Bildungskongresses bildet traditionell das Get-Together am Vorabend als Plattform für das informelle Networking. Eröffnet wird der Kongress mit dem Beitrag "Megatrends in der Versicherungswirtschaft und Konsequenzen für die Qualifizierung" von Prof. Dr. Fred Wagner vom Institut für Versicherungswissenschaften an der Universität Leipzig. Erfahrungen einer anderen Branche stellt anschließend Dr. Michael Christ von der Deutschen Lufthansa AG in dem Beitrag "Talent Management made by Lufthansa" vor. Der zweite Kongresstag schließt mit dem Vortrag "Erfolg beginnt im Kopf" von Ulrich Herzog, langjähriger Trainer für Verkauf und Führung in Versicherungsunternehmen.

Neu ist in diesem Jahr, dass die Teilnehmer nicht nur drei, sondern vier Foren besuchen können. Zur Auswahl stehen rund 40 Foren zu aktuellen Entwicklungen und Herausforderungen in den Bereichen Ausbildung, Weiterbildung und Personalentwicklung. Die Spannweite der Themen reicht vom Bewerbermarketing, über den Schwerpunkt der vertriebsorientierten Ausbildung, der Prüfung der

Kaufleute für Versicherungen und Finanzen, der Weiterentwicklung der Branchenfortbildung Versicherungsfachwirt bis zur lebenszyklusorientierten Personalarbeit. Wie gewohnt wird auch das Thema E-Learning hier seinen Platz finden.

Weitere Informationen erhalten Sie bei [Ingrid Stiller](#).
Tel. 030 2020-5091
Fax 030 2020-6650

Wie in der Vergangenheit gibt es auch dieses Jahr die Early-Bird-Rate in Höhe von 575,- Euro zzgl. gesetzl. MwSt./Teilnehmer für Frühbucher, die sich bis zum 30.6.2008 anmelden. Das Anmeldeformular finden Sie [hier](#) oder ist auf Anfrage erhältlich.

nach oben ↑

BWV - Berufsbildung

Erfolgreicher Startschuss der MINT-Initiative

Die Auftaktveranstaltung der Initiative "MINT Zukunft schaffen" am 05. Mai in Berlin verlief erfolgreich und stieß auf großes Medieninteresse. Nach der Eröffnungsrede von Dr. Dieter Hundt vor zahlreichen Vertretern aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft begrüßte der Parlamentarische Staatssekretär im Bundesministerium für Bildung und Forschung, Andreas Storm (MdB) und hob die Bedeutung dieser Aktivitäten der deutschen Wirtschaft nachdrücklich hervor. Im Verlauf des Nachmittags folgte ein Vortrag von Dr. Hans-Peter Klös mit dem Titel "Fachkräftemangel in Deutschland – Ausmaß und gesamtwirtschaftliche Konsequenzen" und eine Podiumsdiskussion, an der sich auch Kuratoriumsmitglieder rege beteiligten. Sehen Sie hier ein [Foto des Kuratoriums](#).

Ansprechpartnerin zum Engagement des BWV-Verbands bei MINT Zukunft e.V. ist [Michaela Reichle](#).
Tel. 089 922001-42
Fax 089 922001-44

Alle Informationen zur Initiative und den zahlreichen Einzelkampagnen finden Sie auf dem jetzt frei geschalteten Portal www.mintzukunft.de.

nach oben ↑

Erfahren Sie alles Wichtige zur Neuordnung des Versicherungsfachwirts

Die Neuordnung des Versicherungsfachwirts geht in die letzte Runde. Deshalb laden wir Sie herzlich ein, sich auf unseren Internet-Seiten näher zu informieren.

Alle Informationen rund um die Neuordnung des Versicherungsfachwirts können Sie auf den [FAQ-Seiten](#) (Antworten auf häufig gestellte Fragen) einsehen. Dort finden Sie neben den Fakten zum Neuordnungsverfahren, alles Wissenswerte über den neuen Versicherungsfachwirt und wichtige Hinweise für interessierte Mitarbeiter und bereits Studierende. Schauen Sie doch vorbei! Ein Flyer über den aktuellen "Sachstand zur Neuordnung Versicherungsfachwirt" steht Ihnen [hier](#) als Download zur Verfügung.

Bei Fragen steht Ihnen [Michaela Reichle](#) zur Verfügung.
Tel. 089 922001-42
Fax 089 922001-44

nach oben ↑

Neue Beispielaufgaben für die Prüfung zum Versicherungsfachwirt

Lernen bedeutet üben, üben, üben. Um Sie bei Ihrer Prüfungsvorbereitung zu unterstützen, stellen wir Ihnen mit der freundlichen Unterstützung der "Gesellschaft für Berufliche Bildung" des DIHK wieder Beispielaufgaben aus vergangenen Prüfungen zum Versicherungsfachwirt zur Verfügung. Nach Fächern gegliedert haben Sie die Möglichkeit, sich einzelne Fragen durchzulesen und Ihre Antwort mit der Musterbewertung zu vergleichen. Den kompletten Aufgabensatz können Sie beim [Bertelsmann Verlag](#) bestellen.

Weitere Informationen gibt Ihnen gerne [Bianca Dorn](#).

Tel. 089 922001-39
Fax 089 922001-44

[Hier](#) können Sie die Prüfungsaufgaben einsehen. Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!

nach oben ↑

Das Forum für Ausbilder und Lehrkräfte ist umgezogen

Ab sofort steht Ihnen unter diesem [Link](#) das neue Forum für Ausbilder und Lehrkräfte der Azubi-Welt zur Verfügung.

Und so können Sie sich anmelden:
Bitte klicken Sie den angegebenen Link an. Unter dem Anmeldefeld klicken Sie bitte auf "Registrieren".
Nachdem Sie Ihre Anmeldeinformationen ausgefüllt haben, geben Sie bitte am Ende des Anmeldeformulars das Registrierungskennwort "ausbilderforum" ein.

Auch im neuen Forum stehen Ihnen alle bekannten Anwendungen zur Verfügung. Zum Beispiel sind die aktuellen Downloads im Bereich "Datenaustausch" hinterlegt. Wählen Sie hierzu bitte die Zielgruppe "Ausbilder und Lehrkräfte" aus.

Wir wünschen viel Spaß im neuen Forum für Ausbilder und Lehrkräfte.

Bei Fragen steht Ihnen
Bianca Dorn zur
Verfügung.
Tel. 089 922001-39
Fax 089 922001-44

nach oben ↑

Informationen für die Versicherungsfachlehrer stehen bereit!

Die Versicherungsfachlehrerseminare 2008 in Stuttgart und Hannover sind erfolgreich durchgeführt. Eine große Anzahl von Experten aus der Branche haben ihr Wissen und ihre Erfahrungen an die Berufsschullehrer weitergegeben. Die Präsentationen sind ab 6. Juni 2008 im Forum der Ausbilder und Lehrer der Azubi-Welt abrufbar. Das Forum ist umgezogen. Bitte lesen Sie hierzu den vorangegangenen Artikel.

Für Rückfragen steht
Ihnen gerne **Dorothea
Schneider** zur Verfügung.
Tel. 089 922001-40
Fax 089 922001-44

nach oben ↑

DVA

Kolumne E-Learninglish Teil 34: "Mobile Learning"

Bei diesem Thema fühlte ich mich schon oft wie Doktor Faust. Die eine Seele in meiner Brust schrie "Greif das Thema Mobile Learning endlich auf! Jeder spricht darüber!" Aber die andere Stimme riet mir mit großer Überzeugungskraft, ich möge besser warten, bis irgendwo auf dieser Welt sinnvolle Anwendungsbeispiele in messbarer Anzahl zu bewundern sind. Nachdem ich das Thema jahrelang erfolgreich ignoriert habe, bin ich nun doch schwach geworden, obwohl sich im Bereich Mobile Learning nichts Wesentliches getan hat, außer, dass so viel und lange darüber geredet wurde, bis der Begriff jedem schon einmal zu Ohren kam (und vielleicht auch wieder heraus). Mehr zum Thema Mobile Learning finden Sie [hier](#).

Ihr Ansprechpartner für
Fragen ist **Christian
Fendl**.
Tel. 089 455547-742
Fax 089 455547-710

nach oben ↑

Der neue Marketing-Professional (DVA) ab Herbst 2008

Die DVA hat den bewährten Abschluss "Marketing-Professional (DVA)" in ein neues Konzept gegossen. Wie bisher vermittelt der Praxislehrgang "Marketing-Professional (DVA)" gezielt Marketing Know-how für die Versicherungsbranche. Neu ist, dass durch die flexible Konzeption jeder Teilnehmer die passenden Inhalte für sich wählen kann. Neben den bewährten sechs Modulen des Grundlagenprogramms werden in einem Zusatzprogramm jährlich aktuelle und wechselnde Module angeboten. Die Teilnehmer können den gesamten Lehrgang oder nur einzelne Module besuchen – genau so, wie sie es für ihr Aufgabengebiet und den Erfolg ihres Unternehmens benötigen.

Der Abschluss "Marketing-Professional (DVA)" wird vergeben, wenn insgesamt sechs Module absolviert wurden. Dabei ist die Wahl von drei Modulen aus dem Grundlagenprogramm Pflicht. Die restlichen drei Module können beliebig aus dem Zusatzprogramm oder dem Grundlagenprogramm ausgewählt werden.

Der Lehrgang startet im Herbst vom 25. – 26. September 2008 in München mit Modul A Verkaufsförderung. Die weiteren Module des Grundlagenprogramms finden in ein- bis zweimonatigen Abständen statt. Das erste Modul aus dem Zusatzprogramm "Kreativität und Innovation" findet im Mai 2009 statt.

Die weiteren Termine und die Details zu den Inhalten erhalten Sie gerne auf Anfrage.

Ihre Ansprechpartnerin ist
Elke Millauer.
Tel. 089 455547-731
Fax 089 455547-710

nach oben ↑

Seminar zum Vertriebs-Controlling in Versicherungsunternehmen: Jetzt anmelden!

Vom 16. bis 18. Juni 2008 findet das Seminar "Vertriebs-Controlling in Versicherungsunternehmen" in Rotenburg/ Fulda statt. Das Seminar zielt auf die Weiterentwicklung des Fach- und Erfahrungswissens der Teilnehmer ab und bietet Anregungen für die Weiterentwicklung des Vertriebs-Controlling im eigenen Unternehmen. Die Teilnehmer lernen die wesentlichen Inhalte, Prozesse und Methoden einer effizienten

Weitere Informationen
erteilt Ihnen gerne
Christiane von

Vertriebssteuerung kennen und anzuwenden.

Spreckelsen.
Tel. 030 2020-5096
Fax 030 2020-6650

Die Teilnahme am Seminar kostet 790,- Euro zzgl. gesetzl. MwSt.
Alle wichtigen Informationen zur Veranstaltung können Sie auf unseren [Internetseiten](#) ersehen.

nach oben ↑

Bildungspolitische Informationen

"In der Beweispflicht" – Stiftung Warentest untersucht bundesweit Lehrgänge zum Versicherungsvermittler

Seit dem Inkrafttreten der EU-Vermittlerrichtlinie im Mai 2007 kann nur als Versicherungsvermittler arbeiten, wer Berufskennnisse nachweisen kann. Mindestqualifikation für Berufseinsteiger ist die Sachkundeprüfung Geprüfter Versicherungsfachmann der IHK. Anstoß für die Richtlinie war die Forderung nach mehr Kompetenz bei Vermittlern und nach mehr Sicherheit für Verbraucher. Das Wissen für die Sachkundeprüfung kann man sich bundesweit in verschiedenen Kursen aneignen.

In einer umfassenden Studie hat Stiftung Warentest die bundesweiten Bildungsanbieter von Lehrgängen identifiziert und deren Angebote in einer Marktübersicht dargelegt. Auch Einschätzungen zum Qualitätsniveau der Weiterbildung insgesamt wurden auf Basis von Expertengesprächen vorgenommen.

Den Test "Weiterbildung für Versicherungsvermittler. In der Beweispflicht" können Sie für 1,50 Euro auf den Internet-Seiten der [Stiftung Warentest](#) als PDF downloaden.

*Ihre
Ansprechpartnerin
beim BWV ist
Michaela Reichle.
Tel. 089 922001-42
Fax 089 922001-44*

nach oben ↑

Film ab: Die duale Berufsausbildung in Szene gesetzt

Ab jetzt heißt es "Film ab" für die Berufsausbildung. Andreas Storm, Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesbildungsministerium, hat am Montag im Frankfurter Filmmuseum den Startschuss für den Film "Deutsches Berufsbildungssystem - Zukunft sichern" gegeben: "Mit diesem Format präsentieren wir das Erfolgsmodell der deutschen Ausbildung."

Die 12-minütige Dokumentation präsentiert in verschiedenen Sequenzen die wesentlichen Elemente der deutschen Berufsausbildung wie die Kooperation von Staat und Wirtschaft, das Prinzip der zwei Lernorte oder die bundesweit anerkannten Ausbildungsabschlüsse. Gedreht wurde in deutschen Unternehmen, Berufsschulen, bei Kammern und bei Kooperationspartnern in Italien und der Türkei. Mit Beispielen aus der Praxis und Kommentaren von Auszubildenden, Ausbildern, Berufsschullehrern und Wirtschaftsvertretern präsentiert der Film die Vielfalt der deutschen Berufsausbildung.

Zielgruppe dieses Films sind Vertreter ausländischer Regierungen und Berufsbildungsinstitutionen, wissenschaftliche Einrichtungen, internationale und supranationale Organisationen, kurzum alle, die sich im Ausland für die deutsche Berufsbildung interessieren. Daher wird dieser Film auch in englischer, französischer, spanischer, russischer, arabischer und chinesischer Sprache zu Verfügung stehen. Er kann ab Juni 2008 auf der Homepage BIBB kostenlos heruntergeladen werden.

Der Film unterstützt die Aktivitäten des Bundesministeriums für Bildung und Forschung für ein besseres Marketing der deutschen Berufsbildung. Dazu gehören beispielsweise die Arbeitsstelle iMOVE, deren Ziel die bessere internationale Positionierung deutscher Bildungsanbieter ist oder die Initiative "edvance" des BIBB und der Organisationen InWEnt und gtz für mehr Sichtbarkeit der deutschen Berufsbildungsorganisationen im Ausland.

*Ihr Ansprechpartner
beim BWV ist
Michael Weyh.
Tel. 089 922001-35
Fax 089 922001-44*

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.bmbf.de oder www.bibb.de.

nach oben ↑

BMBF fördert Ideenwettbewerb "Kopf und Zahl" im Wissenschaftsjahr 2008

Die Mathematik aus Sicht der Geisteswissenschaften - so lautet das Motto des Wettbewerbs "Kopf und Zahl", den das Bundesforschungsministerium (BMBF) im Jahr der Mathematik auslobt. Studierende und Lehrende sind eingeladen, Projekte zu entwickeln, die den Dialog zwischen Geisteswissenschaften und Mathematik anregen. Bis zu zwanzig der besten Projektideen werden mit je 10.000 Euro dotiert.

Mit dem Wettbewerb "Kopf und Zahl" führt das BMBF den im Wissenschaftsjahr 2007 erfolgreich

durchgeführten Wettbewerb "Geist begeistert" fort. Ob Philosophie oder Archäologie, Theologie oder Linguistik, viele geisteswissenschaftliche Disziplinen zeigen spannende Bezüge zur Mathematik. Dabei werden insbesondere Projekte gesucht, die außerhalb der Hochschule eine interessierte Öffentlichkeit erreichen und diese im Jahr der Mathematik für Wissenschaft begeistern.

Der Wettbewerb "Kopf und Zahl" ist Teil des diesjährigen Wissenschaftsjahres - dem Jahr der Mathematik. Die Wissenschaftsjahre werden seit dem Jahr 2000 vom BMBF zusammen mit der Initiative Wissenschaft im Dialog veranstaltet. Ziel ist es, Wissenschaft allen Bürgern zugänglich zu machen und insbesondere junge Menschen für wissenschaftliche Themen zu begeistern. Das Wissenschaftsjahr 2008 will die vielen Facetten und die zahlreichen Anwendungen der Mathematik in den Blickpunkt der Öffentlichkeit rücken. Zwölf Monate lang wird die Mathematik im Mittelpunkt stehen - als faszinierende Wissenschaft, als ständige Begleiterin in Beruf und Alltag und als Basis aller Naturwissenschaften und technischen Entwicklungen. Das Jahr der Mathematik 2008 wird gemeinsam mit der Deutsche Telekom Stiftung und der Deutschen Mathematiker-Vereinigung ausgerichtet.

Einsendeschluss für die Projektskizzen zum Wettbewerb "Kopf und Zahl" ist der 31. Juli 2008.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.hausderwissenschaft.de oder www.jahr-der-mathematik.de. Die Broschüre des Ideenwettbewerbs 2007 "Geist begeistert" kann bezogen werden über:
Haus der Wissenschaft
Sandstraße 4/5
28195 Bremen

*Ihr Ansprechpartner
beim BWV ist
Michael Weyh.
Tel. 089 922001-35
Fax 089 922001-44*

nach oben ↑

Herausgeber:

BWV e.V.
Arabellastr. 29
81925 München

Redaktion: Michaela Reichle,
Referentin Bereich Organisation & Kommunikation

Tel. 089 922001-42
Fax 089 922001-44
E-Mail: michaela.reichle@bwv-online.de

Interessieren Sie sich für unser Newsletter -Archiv?
Bitte greifen Sie [hier](#) darauf zu.

Möchten Sie diesen Newsletter abbestellen?
Bitte tragen Sie sich [aus](#).

Damit Sie den Newsletter leichter lesen können, haben wir
auf geschlechtsspezifische Doppelnennungen verzichtet.